

## **Pflegeheim Luisenhof**

**Vöhrenbach:** Darüber wie schnell es gehen kann, dass Pflegeheime im Kampf gegen das Corona-Virus an ihre Grenzen geraten, wurde schon vielfach in der Presse berichtet. Leider ist auch das Alten- und Pflegeheim Luisenhof in Vöhrenbach derzeit stark betroffen – und das, obwohl es seit Beginn der Krise ein sehr gutes Hygienekonzept gibt, das immer wieder überarbeitet und auf die aktuelle Situation angepasst wurde. Zwischenzeitlich sind über die Hälfte der Bewohner erkrankt. Ein Großteil der Beschäftigten sind ebenfalls infiziert oder befinden sich in Quarantäne. Es ist schwer, Unterstützungskräfte für die Pflege und Versorgung der Bewohner zu finden. In den vergangenen Tagen waren der Träger, Korian Deutschland, gemeinsam mit der Heimleitung, dem Gesundheitsamt und Bürgermeister Robert Strumberger aktiv und haben es teilweise geschafft, Fach- und Unterstützungskräfte zu mobilisieren. Doch die Anzahl der Personen, die helfen werden, reicht bei weitem nicht aus. Aus diesem Grund werden alle, die es sich vorstellen können, im Altenheim Luisenhof zu unterstützen, gebeten, sich telefonisch mit der Verwaltung im Zentrum für Betreuung und Pflege Luisenhof in Verbindung zu setzen (Tel.Nr. 07727/ 928 0).

Für die Mitarbeiter im Luisenhof ist es in dieser besonderen Zeit nicht leicht, jeden Tag ihren Platz im Luisenhof einzunehmen. Umso mehr ist es ein großes Anliegen von Bürgermeister Robert Strumberger, Gemeinderat, Ortsvorstehern und dem gesamten Rathausteam, der Einrichtungsleiterin, Bernadette Manka sowie allen Mitarbeitern der Einrichtung von Herzen für ihren großen Einsatz zu danken. Viele gute Gedanken, Wünsche und auch Anteilnahme gehen an alle Bewohner und deren Angehörige, verbunden mit dem Wunsch und der Hoffnung auf eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.